

Neues aus dem Walther-Rathenau-Gymnasium

Liebe Eltern, Schülerinnen und Schüler, liebe Freunde des Walther-Rathenau-Gymnasiums!

Das von vielen mit Sehnsucht erwartete Ende des Schuljahres kommt nun doch mal wieder schneller als erwartet; unter dem Druck der Termine am Schuljahresende schien die Zeit zu verfliegen und nun sind es nur noch zwei Schultage bis zum Ferienbeginn.

Damit Sie sich noch einmal ein Bild von den Schulaktivitäten machen können und vielleicht auch hören, was Ihnen entgangen ist, hier ein kurzer Rückblick auf die vergangenen Wochen:

Am 24. und 25. Juni konnten wir die vielseitigen Ergebnisse der Arbeit des Fachbereichs Musik auf zwei wieder sehr gut besuchten Sommerkonzerten anhören und betrachten. Frau Stöcker, Frau Schmutzler, Herrn Zingler und Herrn Hamperl sowie den vielen beteiligten Schülerinnen und Schülern sei nochmals herzlich gedankt!

Am 23. Juni gab es dann die Leistungsschau des Sports bei den Bundesjugendspielen, organisiert durch unsere Fachleiterin, Frau Kolb, unterstützt aber natürlich durch alle Sportlehrkräfte der Schule, denen auch mein herzlicher Dank gilt. Von Seiten der Schüler/innen einiger Klassen hätte man sich hier an einigen Stellen allerdings etwas mehr Engagement gewünscht...

Dieses war dann beim Fußballturnier am 27. Juni wieder in großem Maße vorhanden. Für die Organisation waren neben dem Fachbereich Sport diesmal auch Schüler/innen verantwortlich. Auch darüber haben wir uns sehr gefreut.

Am 30. Juni konnte unter Beteiligung der Vertreter des Grünflächenamtes und von „Grün macht Schule“ endlich der erste Spatenstich für unser „Grünes Klassenzimmer“ erfolgen, jeden Tag arbeiten nun Gruppen aus unterschiedlichen Klassen an diesem Projekt, das in den Ferien fortgesetzt werden soll. Die feierliche Eröffnung ist im Rahmen unseres Schulfests Ende September vorgesehen. Dass dieses Projekt Gestalt angenommen hat, verdanken wir in erster Linie dem Engagement der Elternvertreterinnen, Frau Degelmann und Frau Stock, aber natürlich auch Ihren großzügigen Spenden an den Förderverein.

Die Schulkonferenz des Walther-Rathenau-Gymnasiums hat in ihrer letzten Sitzung am 26. Juni den Kooperationsvereinbarungen mit der Grunewald- und der Halensee-Grundschule zugestimmt und das neue Schulprogramm beschlossen, das nun zur Genehmigung der Schulaufsicht vorgelegt wird.

Am 2. Juli gab es die erste gemeinsame Sitzung der Schulkonferenzen des Hildegard-Wegscheider- und Walther-Rathenau-Gymnasiums. Angesichts weiter sinkender Schülerzahlen – nicht nur in unserer Region – werden sich die beiden Schulen auf den Weg zu einem gemeinsamen neuen Gymnasium im Grunewald machen. Dies eröffnet neue Perspektiven und gibt gleichzeitig den zurzeit an den beiden Gymnasien angemeldeten Schüler/innen die Sicherheit, ihre Schullaufbahn am jeweiligen Standort wie geplant bis zum Abitur fortsetzen zu können. Selbstverständlich sollen an den weiteren Planungen wie bisher alle schulischen Gremien beteiligt werden.

Unsere Abiturienten nahmen in der vergangenen Woche gleich mehrfach Abschied von ihrer Schule: Bei ihrem diesmal geplanten und organisierten Abistreich, der die Schule in ein „behebbares“ Chaos stürzte und den zurückbleibenden Schülern/innen und sogar einigen Lehrkräften Spaß machte. Die letzten Abiturprüfungen fanden erst am 2. Juli statt, so dass die rechtzeitige Ausfertigung der Abiturzeugnisse Herrn Karnatz als Pädagogischen Koordinator

vor einige Herausforderungen stellte. Am 4. Juli konnten jedoch alle Zeugnisse in einer feierlichen Veranstaltung den Abiturientinnen und Abiturienten in der Aula überreicht werden, diesmal konnte sich ein Schüler sogar über die Traumnote 1,0 freuen. Und dank sehr vorausschauender Planung des Abiturjahrgangs war es an diesem Tag sogar möglich, den Abiturzeugnissen, dem Viertelfinale der Fußballweltmeisterschaft und dem Abiturball die gebührende Aufmerksamkeit zu schenken. Nochmals mein Dank an das Planungsteam!

Am 7. Juli erhalten die Schüler/innen der Jahrgangsstufe 10 ihre Zeugnisse über den Mittleren Schulabschluss um 17.00 Uhr in der Aula, alle anderen Zeugnisse werden am 8. Juli in der 3. Stunde durch Klassenleiter/innen und Tutoren/innen ausgegeben –

Und dann sind endlich Ferien!

Ich wünsche Ihnen allen erholsame Ferientage in der Nähe oder Ferne, Zeit für die Familie, für das Gewohnte und das ganz Andere und hoffe, Sie alle im neuen Schuljahr wieder zu den unterschiedlichen Anlässen in der Schule begrüßen zu können.

Solveig Knobelsdorf